

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Gütersloh

November 2024



Sperrfrist:
29.11.2024, 10:00 Uhr



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Produkt-ID:	619
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Gütersloh
Berichtsmonat:	November 2024
Erstellungsdatum:	26.11.2024
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	03.01.2025
Hinweise:	
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service West Josef-Gockeln-Str. 7 40474 Düsseldorf
E-Mail:	Statistik-Service-West@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0211 / 4306-331
Fax:	Fax: 0211 / 4306-470
Internet:	http://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, November 2024.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Die Produkte unterliegen dem Urheberrecht (siehe Impressum). Daten und Tabellen dürfen uneingeschränkt verwendet werden. Informationen dürfen (auch auszugsweise) gespeichert und mit Quellenangabe weitergegeben, vervielfältigt und verbreitet werden. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Fall einer Veröffentlichung im Internet soll dies mit einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Gütersloh

November 2024

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	4
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	6
Komponenten der Unterbeschäftigung	7
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	8
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	9
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	10
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	11
Gemeldete Arbeitsstellen	12
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	13
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	14
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	15
Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende	16
Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende	17

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Gütersloh

November 2024

Merkmale	Nov 2024	Okt 2024	Sep 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Nov 2023		Okt 2023	Sep 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	16.936	17.037	17.103	-101	-0,6	558	3,4	5,1	8,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	10.619	10.628	10.959	-9	-0,1	782	7,9	7,9	14,1
54,2% Männer	5.759	5.779	5.967	-20	-0,3	479	9,1	10,5	18,1
45,8% Frauen	4.860	4.849	4.992	11	0,2	303	6,6	4,8	9,8
9,1% 15 bis unter 25 Jahre	966	994	1.079	-28	-2,8	108	12,6	14,4	24,2
1,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	160	164	179	-4	-2,4	32	25,0	27,1	47,9
33,7% 50 Jahre und älter	3.579	3.547	3.593	32	0,9	451	14,4	13,4	18,2
23,8% dar. 55 Jahre und älter	2.532	2.504	2.554	28	1,1	398	18,7	18,4	24,5
39,4% Langzeitarbeitslose	4.186	4.145	4.211	41	1,0	347	9,0	10,1	14,7
5,7% Schwerbehinderte Menschen	603	600	618	3	0,5	52	9,4	11,1	14,9
40,5% Ausländer	4.306	4.360	4.511	-54	-1,2	230	5,6	7,5	14,8
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.985	1.893	1.837	92	4,9	184	10,2	-0,7	7,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	827	810	800	17	2,1	39	4,9	-3,6	1,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	392	391	392	1	0,3	45	13,0	-3,5	5,4
seit Jahresbeginn	21.657	19.672	17.779	x	x	2.108	10,8	10,8	12,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.996	2.224	2.297	-228	-10,3	196	10,9	34,7	29,5
dar. in Erwerbstätigkeit	766	769	796	-3	-0,4	144	23,2	40,1	28,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	433	576	694	-143	-24,8	2	0,5	36,8	66,0
seit Jahresbeginn	21.148	19.152	16.928	x	x	3.075	17,0	17,7	15,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,9	4,9	5,1	x	x	x	4,6	4,6	4,5
dar. Männer	4,9	4,9	5,1	x	x	x	4,5	4,5	4,3
Frauen	4,9	4,9	5,0	x	x	x	4,6	4,7	4,6
15 bis unter 25 Jahre	3,8	4,0	4,3	x	x	x	3,4	3,4	3,4
15 bis unter 20 Jahre	2,1	2,1	2,3	x	x	x	1,7	1,7	1,6
50 bis unter 65 Jahre	4,6	4,6	4,6	x	x	x	4,0	4,1	3,9
55 bis unter 65 Jahre	4,9	4,9	4,9	x	x	x	4,3	4,3	4,1
Ausländer	12,2	12,3	12,7	x	x	x	12,2	12,2	11,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	5,3	5,3	5,5	x	x	x	4,9	5,0	4,8
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	11.755	11.773	12.025	-18	-0,2	789	7,2	6,7	10,7
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	13.635	13.602	13.842	33	0,2	723	5,6	5,8	9,7
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	13.729	13.702	13.935	27	0,2	743	5,7	5,9	9,8
Unterbeschäftigungsquote	6,2	6,2	6,3	x	x	x	6,0	6,0	5,8
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	4.160	4.364	4.506	-204	-4,7	258	6,6	10,7	15,6
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	13.606	13.689	13.805	-83	-0,6	475	3,6	5,0	6,4
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.200	5.262	5.307	-62	-1,2	-7	-0,1	1,1	2,3
Bedarfsgemeinschaften	9.696	9.733	9.792	-37	-0,4	305	3,2	4,5	6,1
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	351	370	319	-19	-5,1	-9	-2,5	13,5	-27,0
Zugang seit Jahresbeginn	3.799	3.448	3.078	x	x	-331	-8,0	-8,5	-10,6
Bestand	3.180	3.467	3.521	-287	-8,3	-848	-21,1	-15,4	-15,3

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Gütersloh

November 2024

Merkmale	Nov 2024	Okt 2024	Sep 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Nov 2023		Okt 2023	Sep 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	7.343	7.457	7.462	-114	-1,5	-104	-1,4	1,6	4,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.457	4.502	4.670	-45	-1,0	277	6,6	5,8	12,6
57,6% Männer	2.568	2.624	2.717	-56	-2,1	149	6,2	7,9	15,2
42,4% Frauen	1.889	1.878	1.953	11	0,6	128	7,3	3,0	9,1
11,2% 15 bis unter 25 Jahre	499	540	622	-41	-7,6	41	9,0	10,9	19,4
1,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	43	50	72	-7	-14,0	-2	-4,4	2,0	46,9
38,3% 50 Jahre und älter	1.708	1.681	1.705	27	1,6	217	14,6	12,6	18,4
30,0% dar. 55 Jahre und älter	1.336	1.309	1.331	27	2,1	183	15,9	15,1	20,0
9,2% Langzeitarbeitslose	409	378	405	31	8,2	-11	-2,6	-8,7	8,3
6,5% Schwerbehinderte Menschen	291	299	311	-8	-2,7	36	14,1	21,1	23,9
28,1% Ausländer	1.253	1.273	1.317	-20	-1,6	-33	-2,6	-2,1	4,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.232	1.259	1.192	-27	-2,1	71	6,1	1,0	1,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	762	754	750	8	1,1	40	5,5	-2,3	0,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	201	204	201	-3	-1,5	2	1,0	-14,3	6,3
seit Jahresbeginn	14.497	13.265	12.006	x	x	1.241	9,4	9,7	10,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.274	1.423	1.481	-149	-10,5	68	5,6	26,5	22,6
dar. in Erwerbstätigkeit	619	613	645	6	1,0	97	18,6	38,1	24,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	175	232	299	-57	-24,6	-26	-12,9	-3,3	48,0
seit Jahresbeginn	14.232	12.958	11.535	x	x	1.931	15,7	16,8	15,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,1	2,1	2,2	x	x	x	1,9	2,0	1,9
dar. Männer	2,2	2,2	2,3	x	x	x	2,1	2,1	2,0
Frauen	1,9	1,9	2,0	x	x	x	1,8	1,9	1,8
15 bis unter 25 Jahre	2,0	2,1	2,5	x	x	x	1,8	1,9	2,1
15 bis unter 20 Jahre	0,6	0,7	0,9	x	x	x	0,6	0,6	0,6
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,2	2,2	x	x	x	1,9	1,9	1,8
55 bis unter 65 Jahre	2,6	2,5	2,6	x	x	x	2,3	2,3	2,2
Ausländer	3,5	3,6	3,7	x	x	x	3,9	3,9	3,8
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,2	2,2	2,3	x	x	x	2,1	2,1	2,1
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.495	4.540	4.711	-45	-1,0	271	6,4	5,8	12,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.181	5.224	5.403	-43	-0,8	319	6,6	6,3	12,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.275	5.324	5.496	-49	-0,9	339	6,9	6,6	12,7
Unterbeschäftigungsquote	2,4	2,4	2,5	x	x	x	2,3	2,3	2,2
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	4.160	4.364	4.506	-204	-4,7	258	6,6	10,7	15,6

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

[zurück zum Inhalt](#)

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Gütersloh
November 2024

Merkmale	Nov 2024	Okt 2024	Sep 2024	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Nov 2023		Okt 2023	Sep 2023
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	9.593	9.580	9.641	13	0,1	662	7,4	8,0	10,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.162	6.126	6.289	36	0,6	505	8,9	9,4	15,4
51,8% Männer	3.191	3.155	3.250	36	1,1	330	11,5	12,8	20,6
48,2% Frauen	2.971	2.971	3.039	-	-	175	6,3	6,0	10,2
7,6% 15 bis unter 25 Jahre	467	454	457	13	2,9	67	16,8	18,8	31,3
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	117	114	107	3	2,6	34	41,0	42,5	48,6
30,4% 50 Jahre und älter	1.871	1.866	1.888	5	0,3	234	14,3	14,1	17,9
19,4% dar. 55 Jahre und älter	1.196	1.195	1.223	1	0,1	215	21,9	22,2	29,7
61,3% Langzeitarbeitslose	3.777	3.767	3.806	10	0,3	358	10,5	12,4	15,5
5,1% Schwerbehinderte Menschen	312	301	307	11	3,7	16	5,4	2,7	7,0
49,5% Ausländer	3.053	3.087	3.194	-34	-1,1	263	9,4	12,0	19,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	753	634	645	119	18,8	113	17,7	-4,1	22,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	65	56	50	9	16,1	-1	-1,5	-17,6	6,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	191	187	191	4	2,1	43	29,1	12,0	4,4
seit Jahresbeginn	7.160	6.407	5.773	x	x	867	13,8	13,3	15,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	722	801	816	-79	-9,9	128	21,5	52,3	44,2
dar. in Erwerbstätigkeit	147	156	151	-9	-5,8	47	47,0	48,6	45,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	258	344	395	-86	-25,0	28	12,2	90,1	82,9
seit Jahresbeginn	6.916	6.194	5.393	x	x	1.144	19,8	19,6	15,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,8	2,8	2,9	x	x	x	2,6	2,6	2,5
dar. Männer	2,7	2,7	2,8	x	x	x	2,5	2,4	2,3
Frauen	3,0	3,0	3,1	x	x	x	2,8	2,8	2,8
15 bis unter 25 Jahre	1,9	1,8	1,8	x	x	x	1,6	1,5	1,4
15 bis unter 20 Jahre	1,5	1,5	1,4	x	x	x	1,1	1,0	0,9
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,4	2,4	x	x	x	2,1	2,1	2,1
55 bis unter 65 Jahre	2,3	2,3	2,4	x	x	x	2,0	2,0	1,9
Ausländer	8,6	8,7	9,0	x	x	x	8,4	8,3	8,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,1	3,1	3,1	x	x	x	2,8	2,8	2,7
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.260	7.234	7.314	26	0,4	518	7,7	7,2	9,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.454	8.378	8.439	76	0,9	404	5,0	5,4	8,0
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.454	8.378	8.439	76	0,9	404	5,0	5,4	8,0
Unterbeschäftigungsquote	3,8	3,8	3,8	x	x	x	3,7	3,7	3,6
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	13.606	13.689	13.805	-83	-0,6	475	3,6	5,0	6,4
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	5.200	5.262	5.307	-62	-1,2	-7	-0,1	1,1	2,3
Bedarfsgemeinschaften	9.696	9.733	9.792	-37	-0,4	305	3,2	4,5	6,1

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für September 2024 bis November 2024.

[zurück zum Inhalt](#)

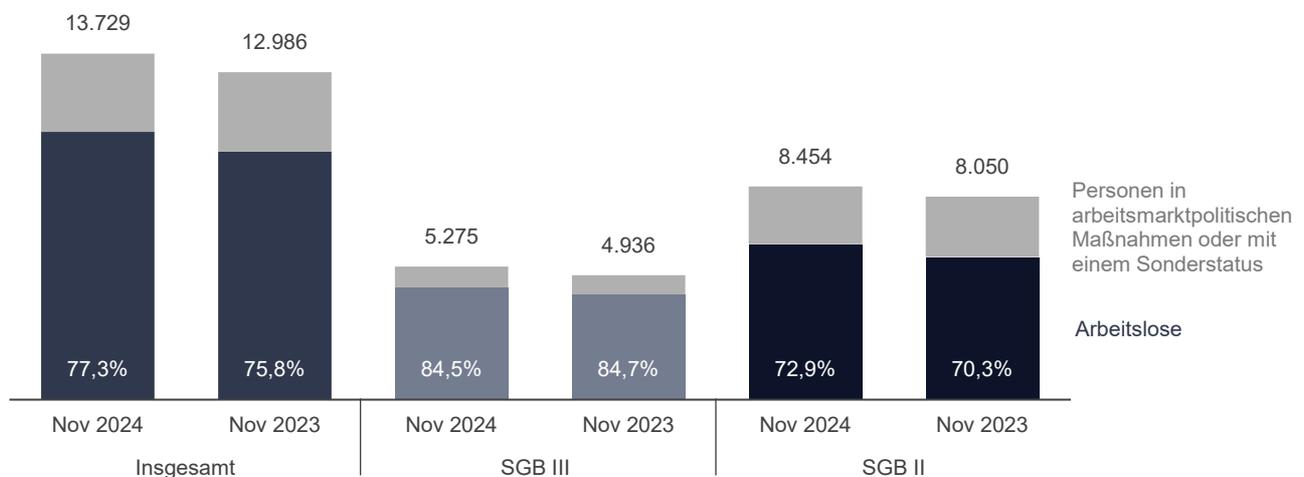
Komponenten der Unterbeschäftigung

Gütersloh

November 2024

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Nov 2024	Okt 2024	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Nov 2023		Okt 2023	
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	10.619	10.628	-9	-0,1	782	7,9	7,9	14,1
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.136	1.145	-9	-0,8	7	0,6	-3,2	-15,3
Aktivierung und berufliche Eingliederung	635	632	3	0,5	170	36,6	24,4	-4,8
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	501	513	-12	-2,3	-163	-24,5	-24,0	-24,0
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	11.755	11.773	-18	-0,2	789	7,2	6,7	10,7
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.880	1.829	51	2,8	-66	-3,4	0,3	3,6
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	594	603	-9	-1,5	48	8,8	14,0	11,3
Arbeitsgelegenheiten	120	110	10	9,1	25	26,3	22,2	11,1
Fremdförderung	848	821	27	3,3	-151	-15,1	-8,4	-4,5
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*
Teilhabe am Arbeitsmarkt	29	30	-1	-3,3	-17	-37,0	-36,2	-31,1
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	287	264	23	8,7	29	11,2	1,9	18,2
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	13.635	13.602	33	0,2	723	5,6	5,8	9,7
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	94	99	-5	-5,1	20	27,0	19,3	14,8
Gründungszuschuss	94	99	-5	-5,1	20	27,0	19,3	14,8
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	13.729	13.702	27	0,2	743	5,7	5,9	9,8
Unterbeschäftigungsquote	6,2	6,2	x	x	x	6,0	6,0	5,8
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	77,3	77,6	x	x	x	75,8	76,1	75,6

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Gütersloh

November 2024

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Nov 2024	Okt 2024	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Nov 2023		Okt 2023	
absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %	in %	
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	4.457	4.502	-45	-1,0	277	6,6	5,8	12,6
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	38	38	-	-	-6	-13,6	-	2,5
Aktivierung und berufliche Eingliederung	38	38	-	-	-6	-13,6	-	2,5
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.495	4.540	-45	-1,0	271	6,4	5,8	12,5
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	686	684	2	0,3	48	7,5	10,1	13,8
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	480	480	-	-	53	12,4	13,7	13,2
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	124	131	-7	-5,3	1	0,8	20,2	24,5
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	82	73	9	12,3	-6	-6,8	-18,9	4,3
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	5.181	5.224	-43	-0,8	319	6,6	6,3	12,6
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	94	99	-5	-5,1	20	27,0	19,3	14,8
Gründungszuschuss	94	99	-5	-5,1	20	27,0	19,3	14,8
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	5.275	5.324	-49	-0,9	339	6,9	6,6	12,7
Unterbeschäftigungsquote	2,4	2,4	x	x	x	2,3	2,3	2,2
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	84,5	84,6	x	x	x	84,7	85,1	85,1
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	6.162	6.126	36	0,6	505	8,9	9,4	15,4
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	1.098	1.108	-10	-0,9	13	1,2	-3,2	-15,9
Aktivierung und berufliche Eingliederung	597	595	2	0,3	176	41,8	26,6	-5,3
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	501	513	-12	-2,3	-163	-24,5	-24,0	-24,0
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.260	7.234	26	0,4	518	7,7	7,2	9,6
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.194	1.145	49	4,3	-114	-8,7	-4,7	-1,8
Berufliche Weiterbildung inklusive Förderung von Menschen mit Behinderungen	114	122	-8	-6,6	-5	-4,2	14,0	5,3
Arbeitsgelegenheiten	120	110	10	9,1	25	26,3	22,2	11,1
Fremdförderung	724	690	34	4,9	-152	-17,4	-12,3	-8,7
Beschäftigungszuschuss	*	*	*	*	*	*	*	*
Teilhabe am Arbeitsmarkt	29	30	-1	-3,3	-17	-37,0	-36,2	-31,1
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	205	191	14	7,3	35	20,6	13,0	26,3
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.454	8.378	76	0,9	404	5,0	5,4	8,0
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	-	-	-	x	-	x	x	x
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.454	8.378	76	0,9	404	5,0	5,4	8,0
Unterbeschäftigungsquote	3,8	3,8	x	x	x	3,7	3,7	3,6
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	72,9	73,1	x	x	x	70,3	70,5	69,7

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

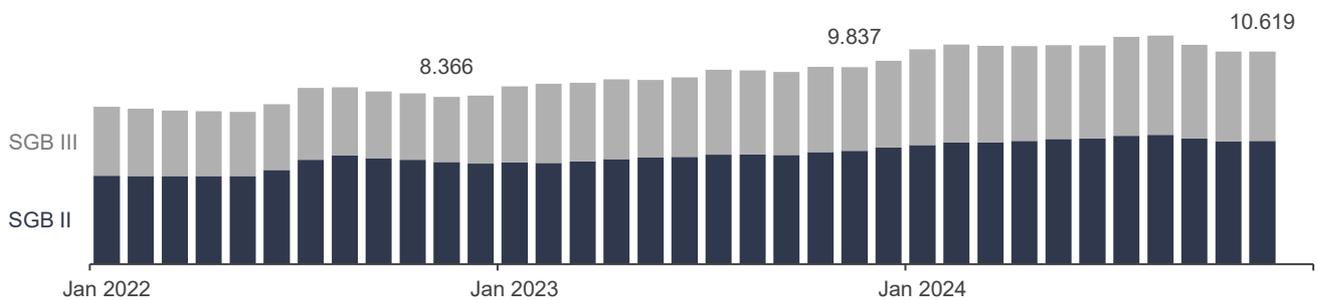
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Gütersloh

November 2024

Die Arbeitslosigkeit hat sich im November geringfügig verringert, und zwar um 9 auf 10.619. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 782 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im November 4,9%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 4,6% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 4.457, das sind 45 weniger als im Vormonat und 277 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 2,1%. Im Rechtskreis SGB II gab es 6.162 Arbeitslose, das ist ein Plus von 36 gegenüber Oktober; im Vergleich zum November 2023 waren es 505 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 2,8%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Nov 2024	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Nov 2024	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	10.619	-9	-0,1	782	7,9	4,9	4,9	4,6
Männer	5.759	-20	-0,3	479	9,1	4,9	4,9	4,5
Frauen	4.860	11	0,2	303	6,6	4,9	4,9	4,6
15 bis unter 25 Jahre	966	-28	-2,8	108	12,6	3,8	4,0	3,4
15 bis unter 20 Jahre	160	-4	-2,4	32	25,0	2,1	2,1	1,7
50 Jahre und älter	3.579	32	0,9	451	14,4	4,6	4,6	4,0
55 Jahre und älter	2.532	28	1,1	398	18,7	4,9	4,9	4,3
Deutsche	6.313	45	0,7	552	9,6	3,5	3,5	3,2
Ausländer	4.306	-54	-1,2	230	5,6	12,2	12,3	12,2
Rechtskreis SGB III	4.457	-45	-1,0	277	6,6	2,1	2,1	1,9
Männer	2.568	-56	-2,1	149	6,2	2,2	2,2	2,1
Frauen	1.889	11	0,6	128	7,3	1,9	1,9	1,8
15 bis unter 25 Jahre	499	-41	-7,6	41	9,0	2,0	2,1	1,8
15 bis unter 20 Jahre	43	-7	-14,0	-2	-4,4	0,6	0,7	0,6
50 Jahre und älter	1.708	27	1,6	217	14,6	2,2	2,2	1,9
55 Jahre und älter	1.336	27	2,1	183	15,9	2,6	2,5	2,3
Deutsche	3.204	-25	-0,8	310	10,7	1,8	1,8	1,6
Ausländer	1.253	-20	-1,6	-33	-2,6	3,5	3,6	3,9
Rechtskreis SGB II	6.162	36	0,6	505	8,9	2,8	2,8	2,6
Männer	3.191	36	1,1	330	11,5	2,7	2,7	2,5
Frauen	2.971	-	-	175	6,3	3,0	3,0	2,8
15 bis unter 25 Jahre	467	13	2,9	67	16,8	1,9	1,8	1,6
15 bis unter 20 Jahre	117	3	2,6	34	41,0	1,5	1,5	1,1
50 Jahre und älter	1.871	5	0,3	234	14,3	2,4	2,4	2,1
55 Jahre und älter	1.196	1	0,1	215	21,9	2,3	2,3	2,0
Deutsche	3.109	70	2,3	242	8,4	1,7	1,7	1,6
Ausländer	3.053	-34	-1,1	263	9,4	8,6	8,7	8,4

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

[zurück zum Inhalt](#)

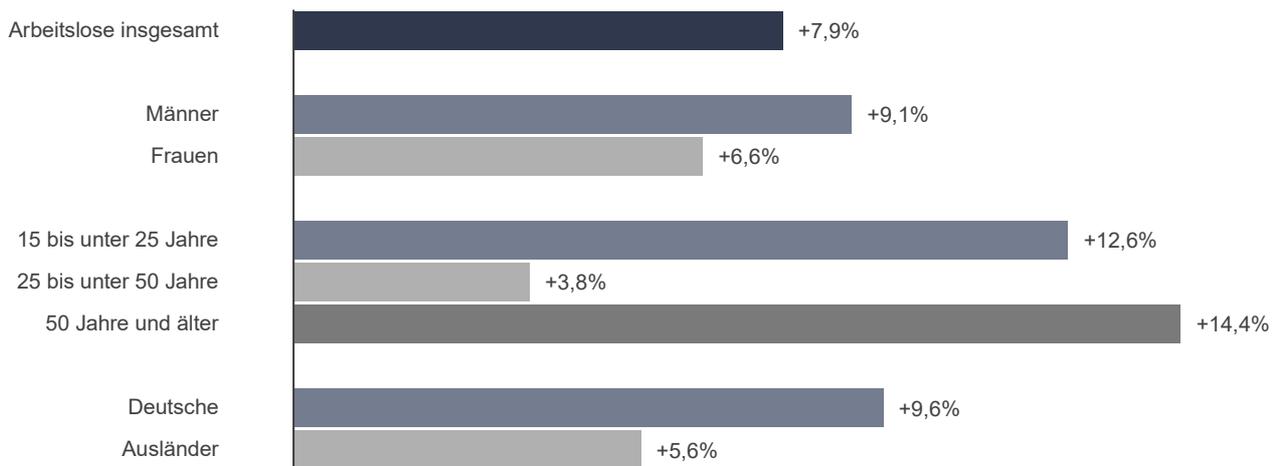
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

Gütersloh

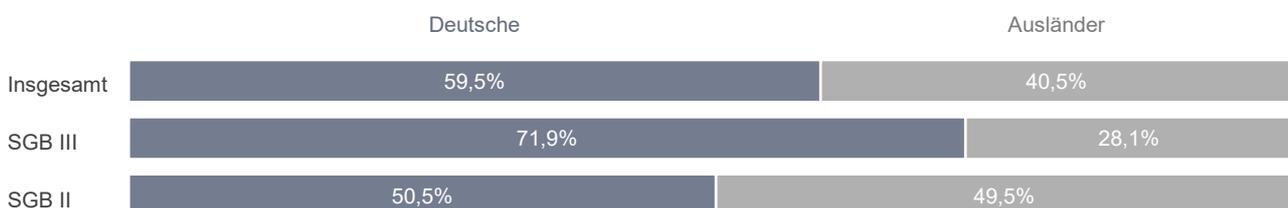
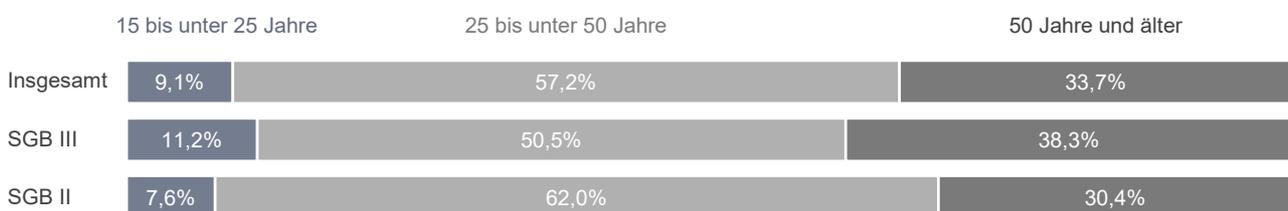
November 2024

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im November von +4% bei 25- bis unter 50-Jährigen bis +14% bei 50-Jährigen und Älteren. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



[zurück zum Inhalt](#)

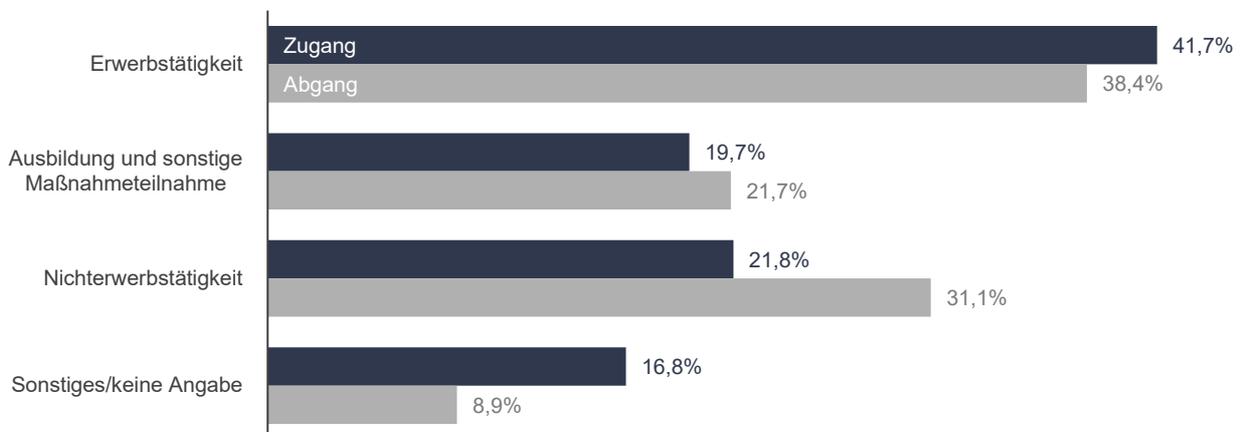
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Gütersloh

November 2024

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im November meldeten sich 1.985 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 184 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 1.996 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 196 mehr als im November 2023. Seit Jahresbeginn gab es 21.657 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 2.108 Meldungen. Dem gegenüber stehen 21.148 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 3.075 Abmeldungen. Im November meldeten sich 827 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 39 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 766 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 144 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Nov 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
		1	2	3	4		5	6
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	1.985	92	4,9	184	10,2	21.657	2.108	10,8
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	827	17	2,1	39	4,9	9.649	696	7,8
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	809	26	3,3	40	5,2	9.354	627	7,2
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	8	1	14,3	1	14,3	97	8	9,0
Selbständigkeit	10	-7	-41,2	2	25,0	153	63	70,0
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	392	1	0,3	45	13,0	4.540	389	9,4
Nichterwerbstätigkeit	433	-25	-5,5	38	9,6	4.483	505	12,7
dar. Arbeitsunfähigkeit	289	-19	-6,2	25	9,5	2.983	318	11,9
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	117	-8	-6,4	20	20,6	1.205	145	13,7
Sonstiges/keine Angabe	333	99	42,3	62	22,9	2.985	518	21,0
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	1.996	-228	-10,3	196	10,9	21.148	3.075	17,0
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	766	-3	-0,4	144	23,2	7.470	1.221	19,5
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	739	8	1,1	133	21,9	7.146	1.119	18,6
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	-	-	x	-	x	3	*	*
Selbständigkeit	27	-8	-22,9	11	68,8	307	95	44,8
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	433	-143	-24,8	2	0,5	4.941	717	17,0
Nichterwerbstätigkeit	620	-60	-8,8	32	5,4	6.794	804	13,4
dar. Arbeitsunfähigkeit	334	-7	-2,1	23	7,4	3.513	428	13,9
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	242	-38	-13,6	12	5,2	2.794	390	16,2
Sonstiges/keine Angabe	177	-22	-11,1	18	11,3	1.943	333	20,7

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

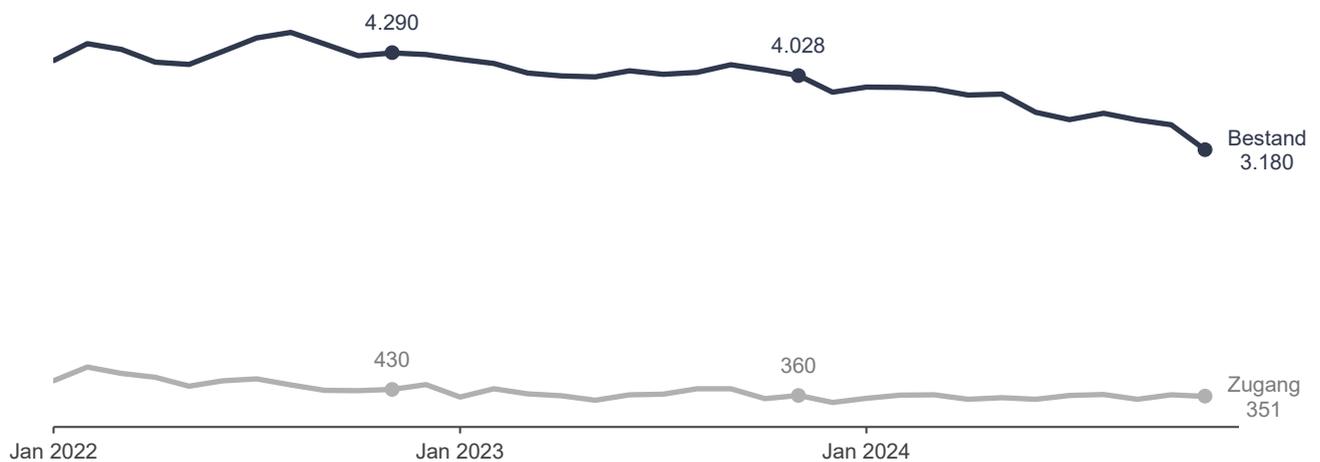
Gemeldete Arbeitsstellen

Gütersloh

November 2024

Im November waren 3.180 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber Oktober ist das ein Rückgang von 287 oder 8 Prozent. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 848 Stellen weniger (-21 Prozent). Arbeitgeber meldeten im November 351 neue Arbeitsstellen, das waren 9 oder 3 Prozent weniger als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 3.799 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 331 oder 8%. Zudem wurden im November 654 Arbeitsstellen abgemeldet, 221 oder 51 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis November gab es insgesamt 4.520 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 140 oder 3%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Nov 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	351	-19	-5,1	-9	-2,5	3.799	-331	-8,0
dar. sofort zu besetzen	268	20	8,1	31	13,1	2.581	61	2,4
sozialversicherungspflichtig	348	-20	-5,4	-10	-2,8	3.778	-328	-8,0
dar. sofort zu besetzen	266	20	8,1	31	13,2	2.566	59	2,4
Bestand	3.180	-287	-8,3	-848	-21,1	3.654	-433	-10,6
dar. sofort zu besetzen	3.120	-287	-8,4	-821	-20,8	3.575	-417	-10,5
sozialversicherungspflichtig	3.168	-286	-8,3	-848	-21,1	3.642	-431	-10,6
dar. sofort zu besetzen	3.108	-286	-8,4	-821	-20,9	3.564	-416	-10,4
Abgang	654	226	52,8	221	51,0	4.520	140	3,2
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	650	224	52,6	217	50,1	4.495	139	3,2

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

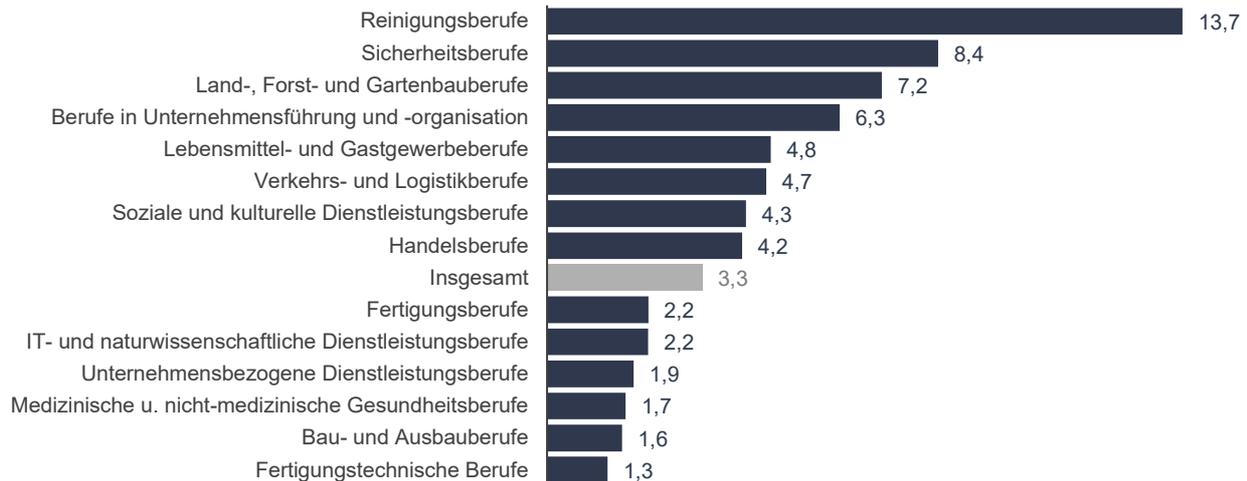
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Gütersloh

November 2024

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Nov 2024	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	10.619	100	-9	-0,1	782	7,9
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	202	1,9	4	2,0	23	12,8
Fertigungsberufe	1.291	12,2	-2	-0,2	28	2,2
Fertigungstechnische Berufe	744	7,0	-19	-2,5	68	10,1
Bau- und Ausbauberufe	437	4,1	6	1,4	40	10,1
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	824	7,8	40	5,1	10	1,2
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	489	4,6	-21	-4,1	35	7,7
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	493	4,6	-9	-1,8	35	7,6
Handelsberufe	849	8,0	35	4,3	69	8,8
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	756	7,1	-5	-0,7	74	10,9
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	259	2,4	5	2,0	19	7,9
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	159	1,5	-4	-2,5	45	39,5
Sicherheitsberufe	278	2,6	9	3,3	76	37,6
Verkehrs- und Logistikberufe	2.366	22,3	6	0,3	304	14,7
Reinigungsberufe	1.013	9,5	-19	-1,8	-46	-4,3
Keine Angabe	459	4,3	-35	-7,1	2	0,4
Gemeldete Arbeitsstellen	3.180	100	-287	-8,3	-848	-21,1
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	28	0,9	-3	-9,7	-8	-22,2
Fertigungsberufe	592	18,6	-90	-13,2	-211	-26,3
Fertigungstechnische Berufe	572	18,0	-46	-7,4	-181	-24,0
Bau- und Ausbauberufe	271	8,5	-32	-10,6	-77	-22,1
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	171	5,4	2	1,2	-55	-24,3
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	289	9,1	1	0,3	-50	-14,7
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	115	3,6	-	-	7	6,5
Handelsberufe	202	6,4	-44	-17,9	-73	-26,5
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	120	3,8	-14	-10,4	-55	-31,4
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	139	4,4	-18	-11,5	-32	-18,7
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	73	2,3	-12	-14,1	-21	-22,3
Sicherheitsberufe	33	1,0	-	-	-7	-17,5
Verkehrs- und Logistikberufe	501	15,8	-31	-5,8	-97	-16,2
Reinigungsberufe	74	2,3	-	-	12	19,4
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

[zurück zum Inhalt](#)

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

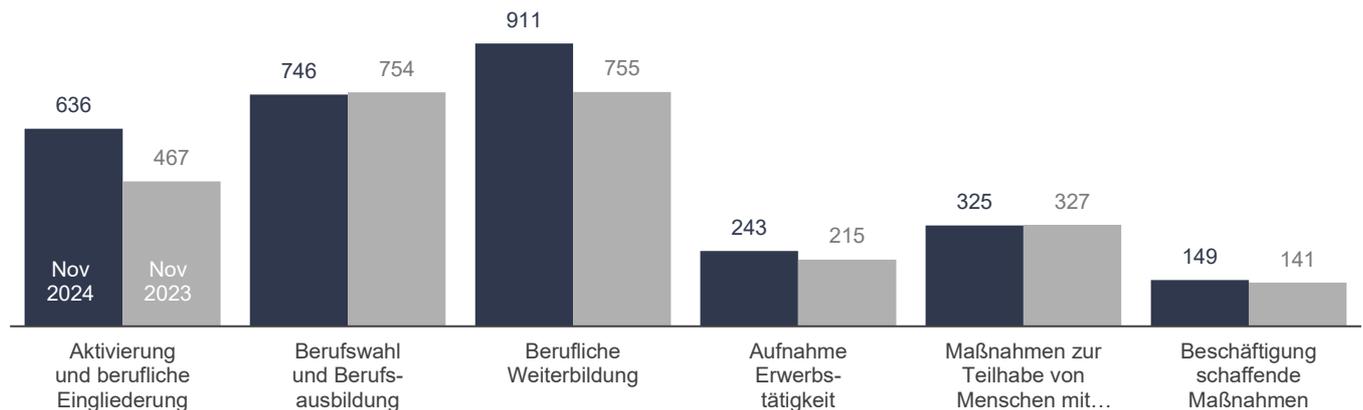
Gütersloh

November 2024

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Nov 2024	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	415	-53	-11,3	91	28,1	4.360	455	11,7
Berufswahl und Berufsausbildung	36	-26	-41,9	-4	-10,0	848	192	29,3
Berufliche Weiterbildung	102	-62	-37,8	-11	-9,7	1.232	153	14,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	42	-9	-17,6	14	50,0	460	103	28,9
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	15	-10	-40,0	-4	-21,1	286	3	1,1
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	33	1	3,1	10	43,5	229	40	21,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	17	-12	-41,4
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	636	3	0,5	169	36,2	488	-100	-17,0
Berufswahl und Berufsausbildung	746	-14	-1,8	-8	-1,1	754	9	1,3
Berufliche Weiterbildung	911	-3	-0,3	156	20,7	813	142	21,1
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	243	-2	-0,8	28	13,0	232	32	15,8
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	325	-	-	-2	-0,6	283	*	*
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	149	9	6,4	8	5,7	128	0	0,3
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	*	*	-	-0	-100,0
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	216	-19	-8,1	11	5,4	2.427	185	8,3
Berufswahl und Berufsausbildung	49	9	22,5	18	58,1	882	197	28,8
Berufliche Weiterbildung	105	-7	-6,3	26	32,9	1.076	148	15,9
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	39	-13	-25,0	11	39,3	408	81	24,8
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	9	-6	-40,0	1	12,5	165	15	10,0
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	16	-8	-33,3	-4	-20,0	192	25	15,0
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	-	x	-	x	*	*	*

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Gütersloh (Arbeitsort)

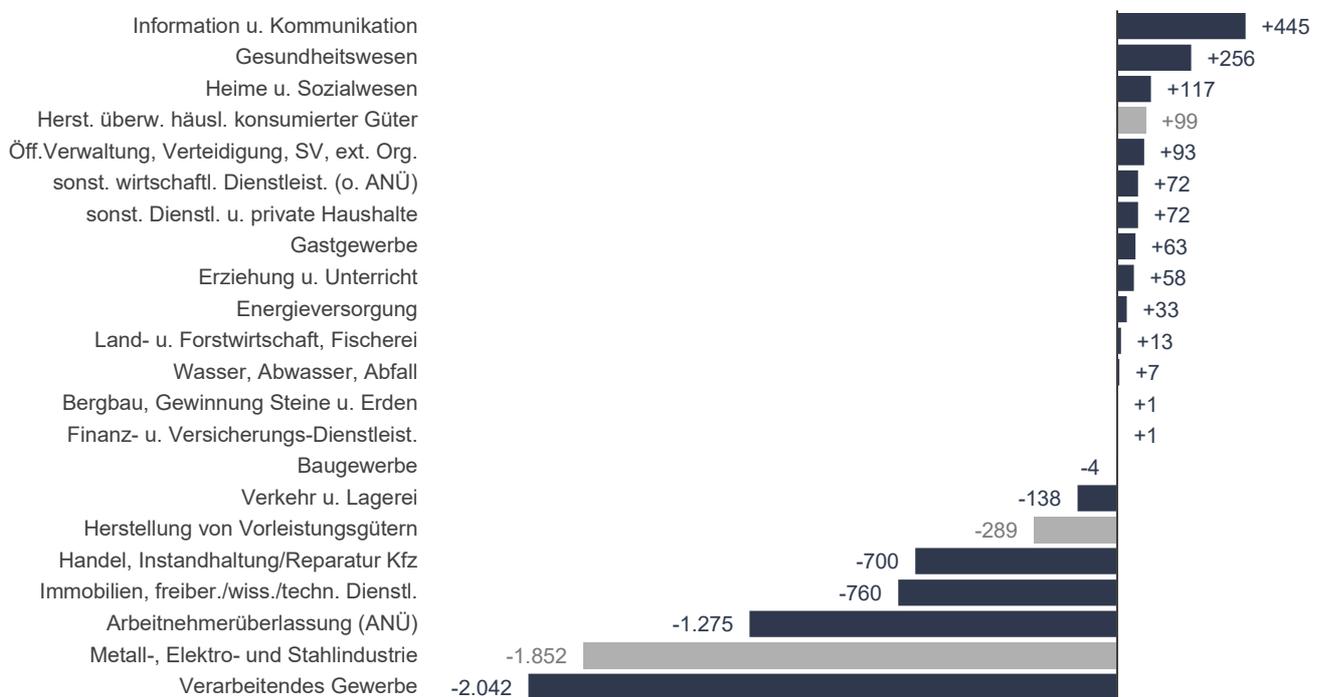
März 2024 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende März 2024, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung auf 182.941. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Abnahme um 3.689 oder 2,0%, nach -6.622 oder -3,5% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Information und Kommunikation (+445 oder +8,9%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung im Verarbeitenden Gewerbe (-2.042 oder -2,7%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende März 2024



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende ¹⁾					Veränderung Mrz 2024 / Mrz 2023	
	Mrz 2024	Dez 2023	Sep 2023	Jun 2023	Mrz 2023	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	182.941	182.605	185.165	185.537	186.630	-3.689	-2,0
60,3% Männer	110.384	110.087	111.766	112.249	112.880	-2.496	-2,2
39,7% Frauen	72.557	72.518	73.399	73.288	73.750	-1.193	-1,6
10,2% 15 bis unter 25 Jahre	18.660	19.070	19.963	18.649	19.282	-622	-3,2
65,0% 25 bis unter 55 Jahre	118.904	118.601	120.052	121.879	122.743	-3.839	-3,1
23,9% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	43.690	43.225	43.473	43.388	43.023	667	1,6
76,9% Vollzeit	140.756	140.505	142.807	142.843	144.005	-3.249	-2,3
23,1% Teilzeit	42.185	42.100	42.358	42.694	42.625	-440	-1,0
83,6% Deutsche	152.936	153.837	155.859	155.110	156.280	-3.344	-2,1
16,4% Ausländer	30.004	28.767	29.305	30.426	30.349	-345	-1,1

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

¹⁾ Im Dezember 2023 erfolgte eine partielle Revision der Beschäftigtenstatistik. Während die Eckzahlen auf Bundesebene unverändert bleiben, steht eine präzisere regionale Abbildung von Beschäftigten nach dem Wohn- und Arbeitsort im Fokus. Änderungen gibt es in geringem Ausmaß auch bei anderen Merkmalen.

Eckdaten zur Grundsicherung für Arbeitsuchende

Gütersloh

August 2024 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Merkmale	August 2024	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat	
		absolut	in %
	1	2	3
Bedarfsgemeinschaften (BG)	9.859	663	7,2
davon			
mit 1 Person	5.439	472	9,5
mit 2 Personen	1.716	50	3,0
mit 3 Personen	1.126	43	4,0
mit 4 Personen	781	73	10,3
mit 5 und mehr Personen	797	25	3,2
darunter			
Single-BG	5.432	471	9,5
Alleinerziehende-BG	1.843	1	0,1
Partner-BG ohne Kinder	708	60	9,3
Partner-BG mit Kindern	1.628	92	6,0
nicht zuordenbare BG	247	38	18,2
darunter			
BG mit Kindern unter 18 Jahren	3.486	97	2,9
davon: mit 1 Kind	1.549	38	2,5
mit 2 Kindern	1.098	58	5,6
mit 3 und mehr Kindern	839	1	0,1
Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)	19.963	1.118	5,9
darunter			
Männer	9.881	766	8,4
Frauen	10.082	352	3,6
Leistungsberechtigte (LB)	19.667	1.121	6,0
Regelleistungsberechtigte (RLB)	19.268	1.124	6,2
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)	13.923	1.002	7,8
darunter			
Männer	6.726	663	10,9
Frauen	7.197	339	4,9
davon			
unter 25 Jahre	2.780	310	12,6
25 bis unter 55 Jahre	8.553	554	6,9
55 Jahre und älter	2.590	138	5,6
darunter			
Deutsche	6.633	367	5,9
Ausländer	7.290	635	9,5
darunter			
Alleinerziehende	1.835	-2	-0,1
Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)	5.345	122	2,3
darunter			
unter 3 Jahre	948	44	4,9
3 bis unter 6 Jahre	1.074	15	1,4
6 bis unter 15 Jahre	3.242	52	1,6
über 15 Jahre	81	11	15,7
Sonstige Leistungsberechtigte (SLB)	399	-3	-0,7
Nicht Leistungsberechtigte (NLB)	296	-3	-1,0
vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen (AUS)	252	6	2,4
Kinder ohne Leistungsanspruch (KOL)	44	-9	-17,0

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

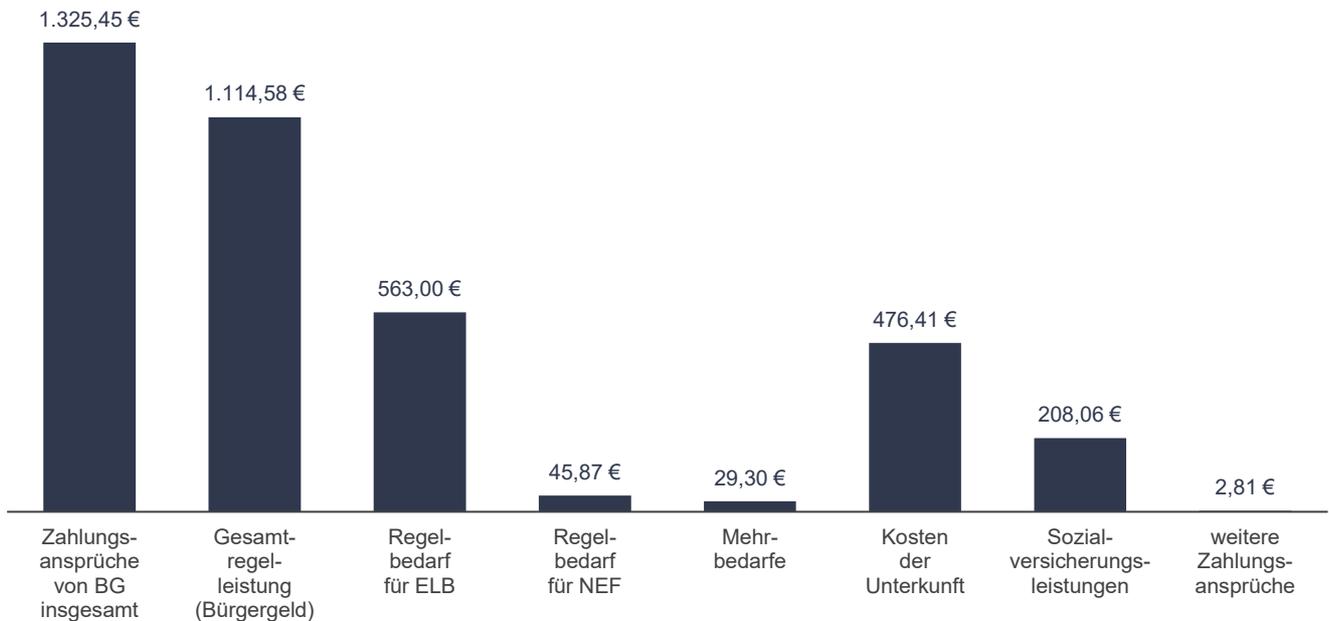
© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Zahlungsansprüche für Leistungen der Grundsicherung für Arbeitsuchende

Gütersloh

August 2024 - Daten nach einer Wartezeit von 3 Monaten

Durchschnittliche monatliche Höhe der Leistungen je Bedarfsgemeinschaft



Merkmale	Höhe der Zahlungsansprüche in Euro	Durchschnitt je BG insgesamt in Euro	BG mit diesem Zahlungsanspruch	
			Anzahl BG	Durchschnitt je BG in Euro
Zahlungsansprüche von BG insgesamt	13.067.603	1.325	9.859	1.325
Gesamtregelleistung (Bürgergeld) ¹⁾	10.988.600	1.115	9.853	1.115
Regelbedarf für ELB	5.550.582	563	9.292	597
Regelbedarf für NEF	452.222	46	1.919	236
Mehrbedarfe	288.902	29	2.597	111
Kosten der Unterkunft	4.696.893	476	9.236	509
darunter: laufende Kosten der Unterkunft	4.685.285	-	-	-
Sozialversicherungsleistungen ²⁾	2.051.280	208	9.832	209
weitere Zahlungsansprüche	27.724	3	-	-
sonstige Leistungen	19.756	2	-	-
unabweisbarer Bedarf	5.327	1	-	-
Sozialversicherungsleistungen zur Vermeidung von Hilfebedürftigkeit	705	0	-	-
Leistungen für Auszubildende	1.936	0	-	-

Hinweis: Vereinzelt fehlende Werte wegen unplausibler bzw. unvollständiger Datenlage möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Gesamtregelleistung (Bürgergeld) umfasst den Regelbedarf zur Sicherung des Lebensunterhalts, Leistungen für Mehrbedarfe und Kosten der Unterkunft.

2) Sozialversicherungsleistungen umfassen Beiträge und Zuschüsse zur Sozialversicherung (Kranken- und Pflegeversicherung)

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.